

Galerie Nero: Verbildlichte Musik

ub. **WIESBADEN** Was heute Design heißt, umschrieb man in vergangenen Zeiten mit der schönen Wortfindung „Angewandte Kunst“. Dass der inzwischen überkommene Begriff der Tauglichere ist, beweist die aktuelle Ausstellung der Galerie Nero.

Denn die grandiosen Fotografien des Thomas Wunsch dienen vor allem einem Zweck - nämlich demjenigen, einem Plattenlabel und seinen Musikern aus den Bereichen Jazz und Klassik eine stimmige Corporate Identity zu verschaffen.

Dabei stand jedoch keineswegs die kommerzielle Überle-

bung am Anfang der überaus erfolgreichen Zusammenarbeit. Vielmehr trafen fotografische und klangliche Weltinterpretationen in kongenialer Weise zusammen. Wunsch gelingt es, Musik zu verbildlichen.

Des Künstlers digital ver-fremdete Landschafts-Aufnahmen imaginieren tonale Strukturen und lassen akustische Räume entstehen. Aus optischer Wahrnehmung werden Hörbilder - in der Galerie Nero also Synästhesien vom Feinsten.

■ Nerostraße 9, di-fr 14-18, sa 11-15, bis 24. November 2007.